Jugendförderverein
Fußballunion Niederlausitz

E3-Junioren Saison 2016/2017

JFV FUN III E3-Junioren Kreisliga Niederlausitz

E3-Junioren 1 : 6 Kolkwitzer SV am: 06.11.16

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Mätzke Lucas	Torwart				45			0.0
2	Krautz Mark	li.Außenverteidiger				50			0.0
4	Hafemann Hannes	re.Außenverteidiger				50			0.0
5	Schliebe Franz	li.Mittelfeld				30			0.0
7	Soppa Jonathan	zen.Mittelfeld				45			0.0
9	Bütow Theo	re.Mittelfeld				20			0.0
11	Witan Marcin Sebastian	Innenverteidiger				20			0.0
21	Dulitz Willi	Torwart				5			0.0
3	Seifert Moritz	Innenverteidiger				30			0.0
6	Weiche Marwin	re.Mittelfeld	1			15			0.0
8	Grille Julian	re.Mittelfeld				10			0.0
10	Smola Thore Will	re.Mittelfeld				10			0.0
12	Krüger Otto	li.Mittelfeld				10			0.0
13	Beyer Niclas	zen.Mittelfeld				10			0.0

Spielbericht

Mit dem Kolkwitzer SV hatte die Fußballunion einen dicken Brocken vor der Brust der als Tabellenführer in dieser Saison schon eine ordentliche Duftmarke hinterlassen hatte. Mit 83:3 Toren und voller Punktzahl aus fünf Spielen war ein Sieg wohl nicht ganz realistisch, zumal ein Duell des jüngeren Jahrgangs gegen die älteren Gäste bevorstand. Der JFV trat mit voller Kapelle also 12 Feldspielern und 2 Torhütern an. So bestand die Gefahr dass die vielen Wechsel das Spiel kaputt machen könnten. Aber weit gefehlt. Von Beginn an setzte sich das Team zu wehr und ließ sich auch durch die zwei schnellen Gegentore nicht t aus der Bahn werfen. Immer wieder wurden schnelle Konter vorgetragen die den Gästen zu schaffen machten lagen. Zwar ließ Franz Schliebe die erste Hundertprozentige aus aber wenig später versenkte Marvin Weiche zum 1:2. Sichtlich genervt von der Gegenwehr und dem sensationell aufgelegten Lukas Mätzke im FUN Tor, taten sich die Kolkwitzer schwer. Zumal die E3-Junioren noch Chancen hatten aber oft ein wenig zu lang zögerten. Das die Kolkwitzer noch kurz vor der Pause das das 1:3 erzielten war zwar ärgerlich aber auch nicht ganz unverdient. In der Halbzeit gab es viel Lob aber auch einige Abstimmungsprobleme in der Abwehr waren zu klären. So startete das Team mit demselben Elan wie es aufgehört hatte. Zwar gelangen dem Tabellenführer noch weitere drei Tore doch wurde auch die Fußballunion immer mutiger. Immer wieder wurden Bälle erkämpft und schnelle Konter vorgetragen. Neben einigen unübersichtlichen Strafraumszenen welche die Gäste durch den energischen Einsatz des JFV erst im X-ten Anlauf klären konnten haben Hannes Hafemann und Thore Smola jeweils nur knapp verfehlt. Thores Hammer aus zehn Metern gehört wohl auch in das interne Kuriositätenkabinett. Erst an den linken Posten dann an den rechten und dann doch noch raus gerollt. Um dem Gegner drei Punkte zu entführen reichte es diesmal noch nicht, aber den Respekt der Kolkwitzer und der zahlreichen Zuschauer haben sich die Jungs verdient. Alle Aktiven haben sich voll ins Zeug gelegt und auch Ersatztorhüter Willi Dulitz füllte die großen Fußstapfen von Lukas Mätzke vollends aus. Es ist bei einer tollen Mannschaftsleistung immer etwas ungerecht jemanden heraus zu heben. Aber es sei mir gestattet neben den Torwarten auch Hannes Hafenmann und Mark Krautz etwas hervor zu heben. GG